



Aufnahmeantrag für die Berufsoberschule (BOS)

Familienname:	_____		
Vorname(n):	_____		
geboren am:	_____	Ort:	_____
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> divers
Staatsangehörigkeit:	_____	Muttersprache:	_____
Straße:	_____	bei:	<u>c/o</u> <small>(nur bei abweichendem Familiennamen)</small>
PLZ / Ort:	_____	E-Mail:	_____
Telefon-Nr.:	_____	Handy-Nr.:	_____

Angaben zur schulischen und beruflichen Vorbildung bzw. Berufstätigkeit

Berufsausbildung, Berufsausübung, Berufstätigkeit

Ausbildungsberuf: _____

Dauer der Ausbildung von: _____ bis: _____

- a) Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer vorgesehenen Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren
- b) Bestehende Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer vorgesehenen Ausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren
- c) Erfolgreicher Besuch einer mindestens zweijährigen Berufsfachschule oder Fachschule.....
- d) Nachweis einer mindestens fünfjährigen Berufstätigkeit.....

Abschluss der Schulbildung

Mittlerer Schulabschluss oder gleichwertiger Abschluss.....
(Aufnahme in die **erste** Jahrgangsstufe)

Fachhochschulreife.....
(Aufnahme in die **zweite** Jahrgangsstufe)

Ich beantrage die Aufnahme in die Berufsoberschule und erkläre, dass ich

- a) bisher noch keine Berufsoberschule besucht habe
- b) bereits schon einmal folgende Berufsoberschule

Name der Schule _____ von _____ bis _____ besucht habe

Berlin, den _____

Unterschrift Antragsteller/in

Einzureichende Unterlagen siehe Rückseite!

Bei Antragstellung bzw. vor Aufnahme des Schulbesuches sind einzureichen:

1. Ein tabellarischer Lebenslauf
2. Zwei Lichtbilder neueren Datums
3. Das Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schule in Kopie
4. Gegebenenfalls das Abschlusszeugnis der Berufsschule in Kopie
5. Gegebenenfalls das Zeugnis der Fachhochschulreife in Kopie.
6. Gegebenenfalls Nachweis über die abgeschlossene Berufsausbildung in Kopie oder Berufsausbildungsvertrag in Kopie
7. Gegebenenfalls des Nachweis des erfolgreichen Besuchs einer mindestens zweijährigen Berufsfachschule oder Fachschule
8. Gegebenenfalls Nachweis einer mindestens fünfjährigen Berufstätigkeit in Kopie
9. Erklärung zur zweiten Fremdsprache und zum Schulstandort
10. Personalausweis in Kopie

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,**

an unserer Schule gibt es ein professionelles Beratungsteam. Hatten Sie (oder Ihr Kind) in Ihrer alten Schule einen Nachteilsausgleich, Förderstatus oder besondere Unterstützung? Brauchen Sie Informationen oder Hilfe aufgrund physischer oder psychischer Besonderheiten?

Dann sprechen Sie uns gerne jetzt schon an. Nehmen Sie auch gerne dann Kontakt zu uns auf, wenn Sie noch nicht sicher sind, ob Sie bei uns am richtigen Ort sind. Wir sind zuständig für Lernende, die vorübergehend oder dauerhaft Unterstützung benötigen, und beraten Sie gerne.

Bei Nachfragen können Sie sich an die Ausbildungsbegleitung wenden. Das Gespräch ist vertraulich, da unsere Beratung der Schweigepflicht unterliegt. Sie erreichen uns unter:

ausbildungsbegleitung@oszimt.de

Tel: 030 225087-823

Name des Bewerbers / der Bewerberin _____

Bewerbung zum Schuljahr _____

Erklärung zur zweiten Fremdsprache und zum Schulstandort

- Ich strebe den Abschluss der "Allgemeinen Hochschulreife" an und habe bereits am versetzungsrelevanten Unterricht in einer zweiten Fremdsprache (mindestens) in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 teilgenommen und diesen Fremdsprachenunterricht mit der Zeugnisnote "ausreichend" oder besser abgeschlossen. Ich lege entsprechende Zeugnisse als Beleg vor.
- Ich strebe den Abschluss der "Allgemeinen Hochschulreife" an und weise die notwendigen Kenntnisse einer zweiten Fremdsprache durch ein Fremdsprachen-zertifikat der Stufe B 1 des europäischen Referenzrahmens nach.
- Ich strebe den Abschluss der "Allgemeinen Hochschulreife" an und möchte in der Berufsoberschule eine zweite Fremdsprache erlernen.
- Ich strebe den Abschluss der "Fachgebundenen Hochschulreife" an und benötige keine zweite Fremdsprache.

Hinweise zum Schulstandort

Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift auch die Kenntnisnahme der folgenden Hinweise:

- Verfügt eine Einzelschule nur über geringe Anmeldezahlen zur Berufsoberschule, so müssen die Schüler an ein anderes Oberstufenzentrum überwiesen oder mit den BOS-Schülern einer anderen Schule gemeinsam unterrichtet werden.
- Sollten sich nach Ablauf der halbjährigen Probezeit an einzelnen Schulen die Schülergruppen sehr stark verkleinern, müssen Klassen (auch schulübergreifend) zusammengelegt werden.

Berlin, _____

Unterschrift

(Zutreffendes bitte ankreuzen)